

ANTRAG

auf Gewährung einer Zuwendung zum
BREITBANDAUSBAU

Thüringer Aufbaubank
Bereich Agrarförderung / Infrastruktur / Umwelt
Abteilung Infrastrukturförderung
Postfach 90 02 44
99105 Erfurt

Nicht vom Antragsteller auszufüllen.
Eingangsstempel
Kundennummer
Projektnummer

1. Angaben zum Antragsteller

(gemäß Richtlinie, Tz. 3)

Name des Vorhabensträgers		
Postleitzahl / Ort		Straße / Postfach
Bundesland	Landkreis	Gemeindenkennziffer
Telefon (mit Vorwahl)	Fax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse

Personen-Ident-Nr.

<input type="checkbox"/> Ich habe keine Personen-Ident-Nr. <input type="checkbox"/> Meine Personen-Ident-Nr. lautet: Bundesland: _____ Personen-Ident-Nr.: 121716
--

Bearbeiter

Name, Vorname	Telefon (mit Vorwahl)	Fax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse

Bankverbindung

Name / Anschrift / Telefon der Hausbank (Zweigstelle, Filiale, Niederlassung)	
BIC	IBAN
Für das Vorhaben vorsteuerabzugsberechtigt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

2. Angaben zum beantragten Vorhaben

Bezeichnung

--

Zu versorgendes Gebiet in Thüringen

PLZ	Ort / ggfs. Ortsteil	Landkreis	Gemeindekennziffer

Vorhabenszeitraum

Vorhabensbeginn	Tag	Monat	Jahr	Vorhabensende (Betriebsbereitschaft)	Tag	Monat	Jahr

Investitionen gemäß Tz. 2.1 und 2.2 der Richtlinie

Wirtschaftlichkeitslücke gemäß Tz. 2.1 der Richtlinie	EUR
Gesamtausgaben (gemäß Vergabeabsicht – Anlage 2)	
.J. Einnahmen (gemäß Vergabeabsicht – Anlage 2)	
= Wirtschaftlichkeitslücke	

zuwendungsfähige Ausgaben gemäß Tz. 2.2 der Richtlinie	EUR
geplante Gesamtausgaben	
.J. Einnahmen	
= zuwendungsfähige Ausgaben	

Finanzierung der Wirtschaftlichkeitslücke / des Vorhabens

Herkunft der Mittel	EUR
Eigenmittel des Antragstellers	
weitere Zuwendungen / Drittmittel	
beantragte Zuwendung (gemäß Tz. 5 der Richtlinie)	
= Gesamtfinanzierung	

Investitionen gemäß Tz. 2.3 der Richtlinie

Investitions- bzw. Betriebsausgaben WLAN	EUR
Gesamtausgaben	
Eigenmittel des Antragsstellers	
beantragte Zuwendung (gemäß Tz. 5 der Richtlinie)	

Ausgaben gemäß Tz. 2.4 der Richtlinie

Machbarkeitsuntersuchungen, Planungs- und Beratungsarbeiten	EUR
Gesamtausgaben	
Eigenmittel des Antragstellers	
beantragte Zuwendung (gemäß Tz. 5 der Richtlinie)	

Die Beratungsleistungen werden nicht durch einem Dritten erbracht, der in einer unmittelbaren oder mittelbaren rechtlichen und wirtschaftlichen Verbindung zu uns als Antragsteller steht.

ja nein

Angaben zum Vorhaben

Garantierte Mindestbandbreite	Maximal angebotene Bandbreite
... Mbit/s	... Mbit/s

Anzahl in Gemeinde/Ortsteil ansässige	
Unternehmen	
Öffentliche Einrichtungen	
Private Haushalte	

Technologiegruppe	Technologie
<input type="checkbox"/> Leitunggebunden	
<input type="checkbox"/> Drahtlos	

Angaben zu weiteren korrespondierenden Zuwendungen bezogen auf das hier beantragte Vorhaben (Antrag oder Bescheid in Kopie beilegen)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn Ja, bei (Institution)	beantragte Förderung in EUR	

3. Einzureichende Anlagen zum Antrag

Zur Vervollständigung des Antrages auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Breitbandausbaurichtlinie sind folgende Unterlagen vorzulegen. Die Abforderung weiterer Unterlagen bleibt vorbehalten. Der Antrag kann erst bearbeitet werden, wenn neben dem Antrag alle erforderlichen Unterlagen vollständig vorliegen.

	liegt dem Antrag bei	wird nachgereicht
3.1 Beschreibung		
Beschreibung und Begründung des Vorhabens / Erläuterungsbericht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2 Finanzierung		
Kostenermittlung des antragsgegenständlichen Vorhabens (anhand des zur Beauftragung vorgesehenen Angebots oder einer Kostenberechnung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis der einzubringenden Eigenmittel (Rechtsaufsichtliche Würdigung) oder Durchfinanzierungsbestätigung der Hausbank oder des Steuerberaters	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3 Nachweise und Erklärungen		
Nachweis unzureichender Breitbandversorgung durch		
<ul style="list-style-type: none"> aktuellen Auszug aus dem Breitbandatlas des BMVI (www.zukunft-breitband.de) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Dokumentation der aktuellen Versorgung des Ausbaugebietes 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis der Durchführung eines Markterkundungsverfahrens		
<ul style="list-style-type: none"> Veröffentlichung des Breitbandbedarfs im Onlineportal des Breitbandbüros des Bundes (www.breitbandausschreibungen.de) inklusive Anfrage, ob Ausbauabsichten der Netzbetreiber ohne finanzielle Beteiligung Dritter bestehen (in Kopie bzw. Ausdruck bei Nutzung der Internet-Plattform) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Abfrage der im Versorgungsgebiet tätigen Anbieter (Anlage 1) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auswahlverfahren (bei Förderung nach 2.2 der Richtlinie)		
<ul style="list-style-type: none"> Nachweis der Veröffentlichung der Ausschreibung unter www.breitbandausschreibungen.de und www.thueringen-online.de (in Kopie bzw. Ausdruck bei Nutzung der Internet-Plattform) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Aufstellung eingegangener Angebote (Anlage 2) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> zur Beauftragung vorgesehenes Angebot (in Kopie) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WLAN-Angebote (Förderung nach 2.3 der Richtlinie)		
<ul style="list-style-type: none"> schriftliche Erklärung das die Zuwendungsvoraussetzungen gemäß Tz. 4.2 der Richtlinie vorliegen 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Erklärungen des Antragstellers

Ich erkläre / wir erklären,

- 4.1 mit dem Vorhaben erst nach Erhalt des Zuwendungsbescheids bzw. der Genehmigung des vorzeitigen Vorhabenbeginns zu beginnen. Mir/uns ist bekannt, dass unter Beginn des Vorhabens grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs-, Leistungs- oder Arbeitsvertrages verstanden wird.
- 4.2 dass mir/uns bekannt ist, dass die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Vorhabens verwandt werden und dass der Zuwendungsbescheid insoweit aufgehoben wird, als der Zuschuss durch in wesentlicher Beziehung unrichtige oder unvollständige Angaben oder sonst zu Unrecht erlangt wurde. In diesem Falle bin/sind ich/wir verpflichtet, den Zuschuss zurückzuzahlen und gemäß § 49a Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz für das Jahr vom Auszahlungstage an zu verzinsen.
- 4.3 dass das Vorhaben ohne den beantragten Zuschuss nicht bzw. nicht rechtzeitig durchgeführt werden kann, dass die im Finanzierungsplan vorgesehene Eigenbeteiligung einschließlich der mit dem Vorhaben verbundenen Folgekosten gesichert ist und diese Eigenanteile nicht gleichzeitig zur Absicherung anderer öffentlich geförderter Vorhaben genutzt werden.
- 4.4 dass mir/uns bekannt ist, dass auf die Zahlung eines Zuschusses kein Rechtsanspruch besteht und dass ein beantragter oder bewilligter Zuschuss nicht abgetreten werden kann.
- 4.5 dass die Belange der Träger öffentlicher Belange berücksichtigt werden; entsprechende Unterlagen sind beigelegt.
- 4.6 dass mir/uns bekannt ist, dass die Thüringer Aufbaubank sich vorbehält, weitere Unterlagen anzufordern.
- 4.7 ich/wir bin/sind unterrichtet, dass die nachstehenden Angaben im Antrag, dem Abruf sowie dem Verwendungsnachweis und die Angaben in den dazu eingereichten Unterlagen sowie Präzisierungen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, substantiell im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches i. V. m. § 2 des Subventionsgesetzes und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes sind:
 - Angaben zum Antragsteller;
 - Angaben zum Vorhabensort;
 - Vorhabenzeitraum;
 - Bezeichnung der (Teil)Investition;
 - Angaben zu Folgekosten;
 - Finanzierungsplan.

ich/wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Antrag die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können. Der/die Antragsteller verpflichtet/verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen (§1 des Thüringer Subventionsgesetzes i. V. m. § 3 des Subventionsgesetzes).

- 4.8 dass das Antrag stellende Unternehmen kein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne der Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten ist.
- 4.9 dass keine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt der ich/wir noch nicht nachgekommen bin/sind, besteht,
- 4.10 **Hiermit erkläre ich / erklären wir das Einverständnis zur Aufnahme auf die Beihilfe-Website gemäß Artikel 9 lit. 1 und Artikel 11 lit. a) der Verordnung (EU) 651/2014 zu Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union sowie in den Jahresbericht gemäß Art. 11 lit. b) der oben genannten Verordnung in Einklang mit der Verordnung (EG) Nr. 794/2004 vom 21. April 2004 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 659/1999 des Rates vom 22. März 1999 über besondere Vorschriften für die Anwendung von Artikel 93 des EG-Vertrags.**
- 4.11 dass mir/uns bekannt ist, dass die Kürzung der Beihilfe, eine Verwaltungsanktion oder der Ausschluss von der Förderung in Betracht kommen kann, wenn die Voraussetzungen für die Gewährung von Beihilfen nicht eingehalten werden. Es gelten die Maßgaben zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes nach der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 und dem dazu ergangenen Durchführungsrecht einschließlich der maßgebenden Förderrichtlinie. Die Bewilligungsbehörde verfügt die Kürzung, die Verwaltungsanktion oder den Ausschluss. Dabei sind die Vorschriften zu Kürzungen, Verwaltungsanktionen und Ausschlüssen der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 und des dazu ergangenen Durchführungsrechts (insb. Verordnung (EU) Nr. 640/2014 und Verordnung (EU) Nr. 809/2014) maßgeblich. Es gelten die Normen in der aktuell geltenden Fassung.
- 4.12 dass ich/wir die auf der Internetseite bzw. im Online-Portal der Thüringer Aufbaubank eingestellten Hinweise über die Veröffentlichung von Förderdaten ([Transparenzhinweisblatt](#)) zur Kenntnis genommen habe/haben.
- 4.13 dass die eingereichten Antragsunterlagen dem Originalwortlaut der Thüringer Aufbaubank entsprechen.

Ich/Wir bestätige(n), dass mir/uns die Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online über www.aufbaubank.de/datenschutzinformation oder als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurde.

5. Rechtsverbindliche Unterschriften

Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher in den Antragsunterlagen enthaltener Angaben. Zudem verpflichte ich mich / verpflichten wir uns, alle im weiteren Verfahren (Antrag/Abruf/Verwendungsnachweis) erforderlichen Angaben vollständig und korrekt abzugeben.

Ort und Datum

rechtsverbindliche Unterschrift(en) des Antragstellers*/Stempel sowie Name in
Druckbuchstaben

* Bei juristischen Personen ist der jeweilige gesetzliche Vertreter des Antragstellers / Zuwendungsempfängers **namentlich** zu benennen.